

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**Warum hat die Hauptschule Thuner Straße in Stade keine Sprachlernklasse?**

Anfrage des Abgeordneten Kai Seefried (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 21.07.2015

Eine wesentliche Bedingung für eine erfolgreiche Integration ist der Erwerb der deutschen Sprache. Die Schulen stehen aufgrund der derzeitigen Flüchtlingssituation vor besonders großen Herausforderungen, um eine bestmögliche Förderung für Schülerinnen und Schüler nicht deutscher Herkunftssprache zu erreichen und einen normalen und geregelten Schulablauf für alle anderen Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten. Gerade für Schulen mit einem besonders hohen Anteil von Schülerinnen und Schüler nicht deutscher Herkunftssprache ist daher die Einrichtung von Sprachlernklassen ein gutes Mittel, um die Schülerinnen und Schüler, aber auch die Schulen zu unterstützen.

In der Hauptschule Thuner Straße in der Hansestadt Stade spielt die Integration von Schülerinnen und Schülern aus vielen Nationen eine wichtige Rolle. Die Schule hat einen besonders hohen Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund. Die Schule besuchen zusätzlich sehr viele Flüchtlingskinder mit ganz unterschiedlichen persönlichen Entwicklungen und Geschichten. Daher bekommt die Schule wie auch weitere Schulen im Landkreis Stade Unterstützung im Bereich Sprachförderung, die der Landkreis Stade als freiwillige Leistung für diesen Bereich finanziert und den Schulen zur Verfügung stellt. Allein in diesem Jahr belaufen sich die Kosten beim Landkreis Stade hierfür auf mindestens 300 000 Euro.

1. Wie viele Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund besuchen derzeit die Hauptschule Thuner Straße? In welchem prozentualen Verhältnis befindet sich dieser Anteil zur Gesamtschülerzahl?
2. Wie viele Schülerinnen und Schüler, die sich als Flüchtlinge oder Asylbewerber in Deutschland aufhalten, befinden sich an der Schule?
3. Hält die Landesregierung an dieser Schule eine Sprachlernklasse für sinnvoll?
4. Warum gibt es an der Hauptschule Thuner Straße keine Sprachlernklasse?
5. Ab welcher prozentualen Größenordnung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund bzw. Schülerinnen und Schülern mit nicht deutscher Herkunftssprache richtet das Kultusministerium Sprachförderklassen an Schulen ein, und wie werden diese gefördert?
6. Wie viele Sprachlernklassen gibt es in Niedersachsen, und wie sieht die regionale Verteilung aus?

(Ausgegeben am 31.07.2015)